zalando

Produkt-, Inhalts- und Markenrichtlinien

Version: 3.0 (zuvor Richtlinie für Produkte und Inhalte)
Status: Final
Zuletzt überprüfte am: 01.04.2023
Aktuelle Version gültig ab: 01.05.2023

Inhaltsverzeichnis

Produkt-, Inhalts- und Markenrichtlinien 1

Inhaltsverzeichnis 2

1. Zweck und Anwendungsbereich 2

2. Definition von illegalen und anstößigen Produkten, Inhalten und Marken 4

2.1 Diskriminierende oder hetzerische Handlungen 5

2.2 Politischer Extremismus 6

2.3 Jugendgefährdende Inhalte 7

2.4 Verherrlichung von Gewalt und Waffengebrauch 8

2.5 Diffamierung der Religion 9

2.6 Reproduktion von Stereotypen und kulturelle Aneignung 9

2.7 Objektivierung und Ausbeutung 10

2.8 Selbstverletzung und gesundheitsschädigendes Verhalten 11

2.9 Substanzgebrauch 11

2.10 Unangemessene Sprache 11

2.11 Verletzungen von Rechten des geistigen Eigentums 12

2.12 Verstoß gegen unsere Tierschutzrichtlinie und unsere Richtlinie für nachhaltige Beschaffung 12

3. Zusätzliche Hinweise für Marken **12**

3.1 Zusätzliche inhaltsbezogene Richtlinien: 12

3.2 Zusätzliche markenbezogene Richtlinien: 13

4. Interner Eskalationsprozess **13**

5. Anhang **13**

5.1 Wichtige Kontakte: 14

5.2 Wichtige Links: 14

1. Zweck und Anwendungsbereich

Alle Unternehmen der Zalando Group verpflichten sich zu einem verantwortungsvollen Geschäftsverhalten. Wir ergreifen Maßnahmen, die sicherstellen, dass alle von uns verkauften und beschafften Waren ethisch, sicher und umweltbewusst hergestellt wurden

und dass die Marken, mit denen wir zusammenarbeiten, unsere Unternehmenswerte ebenfalls vertreten und widerspiegeln.

Wie in unserer Do.Better-Strategie dargelegt, hat sich Zalando dazu verpflichtet, ein inklusives Unternehmen und ein Ort zu sein, an dem sich alle willkommen fühlen (**„inclusive by design“**). Dazu gehört auch unsere Verpflichtung, nur Produkte und Inhalte zu verkaufen und anzubieten, die im Einklang mit unseren Werten stehen und die unsere Kund*innen vor allem nicht beleidigen. Wir versprechen unseren Kund*innen eine Erfahrung, auf die sie vertrauen können. Sie erwarten von uns zu Recht, dass wir uns an hohe Produkt-, Inhalts- und Markenstandards halten.

Der Zweck unserer Produkt[1]-, Inhalts[2]- und Markenrichtlinien[3] besteht darin, klare Standards zu setzen, die eindeutig festlegen, was bei den unseren Kund*innen zur Verfügung gestellten Produkten, den auf unserer Plattform veröffentlichten Inhalten und den mit uns verbundenen Marken nicht zulässig ist.

Unsere Produkt-, Inhalt- und Markenrichtlinien stellen einen Zusatz zu unserem Verhaltenskodex und anderen Nachhaltigkeits- und Ethikstandards dar, die die Ausgangsbasis für die Einhaltung von sozialen und umweltspezifischen Standards und chemischen Vorschriften bilden und für alle Geschäftspartner gelten, einschließlich, jedoch nicht begrenzt auf: Zulieferer, Agenten und Handelsgesellschaften (im Weiteren „Geschäftspartner“) von Zalando SE und alle seine Tochtergesellschaften (im Weiteren „Zalando“). Sie legen fest, welche Produkte und Inhalte Zalando als beleidigend, illegal oder anderweitig unangemessen betrachtet. Zudem dienen sie Mitarbeiter*innen von Zalando und unseren Geschäftspartnern als Bezugspunkt, wenn diese Entscheidungen über die Art von Inhalten, Produkten und Marken treffen müssen, die bei Zalando zulässig sind. Sie gelten für alle Produkte und Inhalte, die über Zalando Websites verkauft und/oder auf diesen angezeigt werden, einschließlich der Inhalte, die sich auf einzelne Produkte beziehen, wie z.B. der Produktname, die Produktbeschreibung sowie Bilder und Videos des Produkts und Logos. Außerdem gelten sie für die Auswahl von Marken, mit denen wir aufgrund ihres Verhaltens und ihrer Prinzipien zusammenarbeiten möchten oder bereits zusammenarbeiten. Wenn eine Marke zum Beispiel einen Namen, ein Logo oder eine Markendarstellung (d.h. Marketing, Styling der Modelle usw.) hat, die als Verstoß gegen die Produkt-, Inhalts- und Markenrichtlinien eingestuft werden könnte, ist die Marke als anstößig zu betrachten und daher kein geeigneter Partner für Zalando. Dieselbe Evaluierung ist durchzuführen, wenn eine Marke eine Vorgeschichte oder einen neuen Fall hat (z.B. eine Vorgeschichte von Diskriminierung, Fehlverhalten des Senior Managements), der als Verstoß gegen die Produkt-, Inhalts- und Markenrichtlinien eingestuft wird.

Die Produkt-, Inhalts- und Markenrichtlinien enthalten keine vollständige Liste von Anwendungsfällen. Von den Produzenten von Produkten und Inhalten sowie den für die Auswahl von Marken Partnern Verantwortlichen wird erwartet, dass sie bei der Anwendung der Produkt-, Inhalts- und Markenrichtlinien die erforderlichen und notwendigen Beurteilungen vornehmen, um sicherzustellen, dass die auf Zalando

[1] *Produkt* bezieht sich auf alle Waren, die unseren Kund*innen auf einer Zalando-Plattform angeboten werden.
[2] *Inhalt* bezieht sich auf alle Medien (Druck, digital, visuell, Text), die unseren Kund*innen auf einer Zalando-Plattform angeboten werden.
[3] *Marke* bezieht sich auf das Verhalten und die Grundsätze eines Geschäftspartners, insbesondere auf Namen, Image, Geschichte und Marketingpraktiken.

angebotenen Produkte, Inhalte und Marken unseren Anforderungen entsprechen und unsere Werte repräsentieren. Die Mitarbeiter*innen von Zalando und unsere Geschäftspartner müssen sich mit den Produkt-, Inhalts- und Markenrichtlinien in Übereinstimmung mit den Zalando Platform Rules vertraut machen (*3.7 Einhaltung der Nachhaltigkeitsanforderungen und ethischen Richtlinien von Zalando*). Wenn ein Produkt, ein Inhalt oder eine Marke nicht vollständig im Rahmen der Produkt-, Inhalts- und Markenrichtlinien bewertet werden kann, nutzen Sie bitte unseren internen Eskalationsprozess, der in **Kapitel 4** erläutert wird.

Wir sind bestrebt, uns im Hinblick auf unsere Ziele für 2023 kontinuierlich zu verbessern, und erwarten, dass unsere Geschäftspartner diese Ziele umsetzen und klare Fortschritte nachweisen können. Diese Verbesserung spiegelt unser Bestreben wider, neue Maßstäbe in der Industrie zu setzen und nur mit Geschäftspartnern zusammenzuarbeiten, die bis 2023 ihre Übereinstimmung mit unseren ethischen Standards nachweisen. Neben den bei der Lieferung und Herstellung ausgeführten laufenden Compliance-Kontrollen wird Zalando regelmäßig Stichproben im Produktsortiment durchführen, um zu überprüfen, ob Geschäftspartner die Produkt-, Inhalts- und Markenrichtlinien einhalten.

Die auf Zalando angezeigten Produkte, Inhalte und Marken können von unterschiedlichen Quellen als Verstoß gegen diese Richtlinie gemeldet werden, unter anderem von: Käufer*innen, Kund*innen oder Interessengruppen. Produkte und Inhalte, die gegen diese Richtlinie verstoßen, werden nicht auf Zalando angezeigt. Wenn sie bereits freigeschaltet wurden, werden diese anstößigen Produkte und Inhalte entfernt. Im Falle eines Verstoßes werden (je nach Schweregrad) in Zusammenarbeit mit den Geschäftspartnern Pläne für die Umsetzung von Abhilfe- und Korrekturmaßnahmen erstellt, um weitere Verstöße zu verhindern. Darüber hinaus behält sich Zalando das Recht vor, Geschäftspartner vom Verkauf auf der Plattform auszuschließen oder die Geschäftsbeziehung zu beenden, wenn sie gegen die Produkt-, Inhalts- und Markenrichtlinien und die rechtlichen Vorgaben für eine solche Beendigung nach dem/den geltenden Recht(en) verstoßen.

2. Definition von illegalen und anstößigen Produkten, Inhalten und Marken

Zalando hat **12** Dimensionen definiert, die anstößige und illegale Inhalte darstellen. Was als illegal gilt, ist auf der Grundlage von Gesetzen klar definiert (z.B. was ungesetzlich ist) und was als anstößig gilt, basiert auf unserem Verhaltenskodex und anderen Nachhaltigkeits- und Ethikstandards, einschließlich dieser Produkt-, Inhalts- und Markenrichtlinien (siehe unten). Um Produkte oder Inhalte auf Zalando zu verkaufen und/oder anzuzeigen, dürfen die Produkte und Inhalte nicht Folgendes enthalten, repräsentieren, tolerieren oder fördern (ausführliche Beschreibungen sind in den Abschnitten 2.1 bis 2.12 enthalten):

1. **Diskriminierende oder hetzerische Handlungen**, einschließlich abwertender Darstellungen aufgrund von ethnischer oder nationaler Herkunft, Geschlecht, Religion, politischer Überzeugung, Behinderung, Alter oder Sexualität; Förderung von Rassismus, Sexismus oder anderen diskriminierenden Ideologien; Beleidigungen oder negative Stereotype usw.

2. **Politischer Extremismus**, einschließlich jeglicher Symbole, die mit Faschismus in Verbindung stehen, bestimmter Zahlen, die mit politischem Extremismus in Verbindung stehen, rechtsextremistischer Symbole usw.
3. **Jugendgefährdende Inhalte**, einschließlich grafischer Darstellungen sexueller Aktivitäten, Nacktheit oder Posen, Kameraeinstellungen, Gegenstände oder Styling, die pornografische Inhalte suggerieren usw.
4. **Glorifizierung von Gewalt und Waffengebrauch,** einschließlich der Darstellung von Gewalt und Waffen; explizite Darstellung oder Anspielung auf extremistische oder terroristische Organisationen; Verknüpfung mit Banden usw.
5. **Diffamierung von Religion,** einschließlich negativer oder spöttischer Darstellungen von Symbolen, Ikonographie, Zitaten usw. einer registrierten Religion
6. **Reproduktion von Stereotypen und kulturelle Aneignung,** einschließlich Verunglimpfungen oder Karikaturen, die auf Stereotypen zurückgreifen; Darstellungen von kulturellen Symbolen, Ikonographie, Traditionen (einschließlich der Verwendung von Sprache), die nicht repräsentativ für das Erbe des Produzenten und/oder der Marke sind.
7. **Objektivierung und Ausbeutung**, einschließlich Sexualisierung oder Ausbeutung von Minderjährigen (unter 18 Jahren); Sexualisierung von Personen; jegliche Bilder, die auf eine Form von Menschenhandel hindeuten; Bilder von Minderjährigen in Unterwäsche, Bademode usw.
8. **Selbstverletzung und gesundheitsschädigendes Verhalten**, einschließlich grafischer oder anderweitig triggern der Bilder im Zusammenhang mit Selbstverletzungen, Anleitungen zur Selbstverletzung, Ermutigung zu selbstverletzendem Verhalten usw.
9. **Drogenkonsum**, einschließlich der Abbildung von harten Drogen (z.B. Kokain, Heroin, psychoaktive Pilze); Botschaften, die den Konsum von Alkohol, Zigaretten und Drogen propagieren oder zelebrieren usw.
10. **Unangemessene Sprache**, einschließlich gezielter Formulierungen, die für Frauen und Minderheiten beleidigend sind, darunter das Wort „Fuck“.
11. **Verletzungen von Rechten des geistigen Eigentums**, einschließlich Produkte und Inhalte mit Mustern, Schnitten oder anderen Merkmalen, die gesetzlich geschützte IP-Rechte (z. B. Urheberrechte, Designrechte oder eingetragene Warenzeichen) verletzen.
12. **Verstoß gegen unsere Tierschutzrichtlinie und Richtlinie für nachhaltige Beschaffung**, einschließlich der Beteiligung an verbotenen Aktivitäten und der Verwendung von Materialien, die mit der Herstellung, Beschaffung und dem Verkauf von Produkten über Zalando in Verbindung stehen, wie in unserer Tierschutzrichtlinie und in unserer Richtlinie für nachhaltige Beschaffung festgelegt.

Um die Identifizierung von anstößigen Produkten und Inhalten so klar und eindeutig wie möglich zu gestalten, haben wir pro Dimension im Folgenden ausführliche Beschreibungen aufgeführt.

2.1 Diskriminierende oder hetzerische Handlungen

Wir tolerieren bei den auf Zalando-Plattformen verkauften Produkten, Inhalten oder Marken keine diskriminierenden oder hetzerischen Handlungen. Dies umfasst:

- Abwertende Darstellungen, die auf ethnischer oder nationaler Herkunft, Geschlecht, Religion, politischer Überzeugung, Behinderung, Alter oder Sexualität beruhen.
- Unterstützung von Rassismus, Sexismus oder anderen diskriminierenden Ideologien und Stereotypisierungen.

- Hetzerische Verschwörungstheorien und Fehlinformationen.
- Ablehnung der Geschlechtsidentität oder sexuellen Orientierung einer Person.
- Bloßstellung von Körperform oder -größe.
- Angriffe auf Individuen, einschließlich Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens aufgrund ihrer Zugehörigkeit zu einer schutzbedürftigen oder geschützten Personengruppe.
- Verhöhnung oder Angriff auf die Überzeugungen, heiligen Symbole, Bewegungen oder Institutionen geschützter oder gefährdeter Gruppen, einschließlich Menschen, die aufgrund ihrer tatsächlichen oder vermeintlichen Hautfarbe, sozialen Klasse, ethnischen Zugehörigkeit, ihres Einwanderungsstatus, ihrer nationalen Herkunft, ihrer Religion oder ihres Glaubens, ihres Geschlechts oder ihrer Geschlechtsidentität, ihrer sexuellen Orientierung, ihrer Behinderung oder ihres medizinischen oder psychischen Zustands in Gruppen zusammengefasst werden. Das schließt auch Personen mit ein, die aufgrund ihres sozioökonomischen Status, ihres Alters, einer Behinderung, ihres Gewichts oder ihrer Größe, einer Schwangerschaft und ihres Veteranenstatus in Gruppen zusammengefasst werden.

2.2 Politischer Extremismus

Wir tolerieren bei den auf Zalando-Plattformen verkauften Produkten, Inhalten oder Marken keine Botschaften des politischen Extremismus. Dies umfasst:

- Verfassungswidriges Bildmaterial nach deutschem Recht: Strafgesetzbuch-StGB (§ 86a verbietet die „Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen (mit Ausnahme von Gegenständen, die zum Zwecke der Kunst, der Wissenschaft, der Forschung oder der Lehre verwendet werden)“.
  Liste verbotener Organisationen:
  - Sozialistische Reichspartei (1952)
  - Kommunistische Partei Deutschlands (1956)
  - Freie Deutsche Jugend (Westdeutschland)
  - Volkssozialistische Bewegung Deutschlands/Partei der Arbeit (1982)
  - Aktionsfront Nationaler Sozialisten/Nationale Aktivisten (1983)
  - Deutsche Alternative (1992) (nicht mit Alternative für Deutschland zu verwechseln)
  - Nationalistische Front (1992)
  - Wiking-Jugend (1994)
  - Freiheitliche Deutsche Arbeiterpartei (1995)
  - Blood and Honour, Division Deutschland (2000)
- Jegliche mit Nationalsozialismus in Verbindung stehende Organisation, einschließlich jener, die nicht im Strafgesetzbuch (§ 86a) bezeichnet sind.
  - Jegliches Symbol, das auf ein nationalsozialistisches Konzept hinweist, einschließlich Darstellungen mit Hakenkreuzen, Triskelen, eine schwarze Sonne, goldene Sterne an bestimmten Stellen auf Hemden, zwei Blitze für die SS, die deutsche Kriegsflagge des Nationalsozialismus (Reichskriegsflagge).
  - Jegliches Produkt, das auf nationalsozialistische Konzepte hinweist, einschließlich Farbkombinationen, Schriftart und Verwendung bestimmter Wörter (z. B. „Sieg“, „Auschwitz“, „Holocaust“ usw.)
  - Wir richten unsere besondere Aufmerksamkeit auf bestimmte Zahlen, wie:

        - 18 — Die Initialen von Adolf Hitler sind der erste und achte Buchstabe des lateinischen Alphabets.
        - 88 — „Heil Hitler“ repräsentiert zweimal den achten Buchstaben im Alphabet. Geht man acht Buchstaben vom Ende des Alphabets zweimal zurück, erhält man „SS“.
        - 14 — 14 Wörter: „Wir müssen die Existenz unseres Volkes und eine Zukunft für die weißen Kinder sichern“ - Unser Volk steht für „arische Rasse“.
        - 74 — „G“ und „D“ stehen für „Großdeutschland“ - der siebte und vierte Buchstabe des Alphabets.
        - 28 — Neonazi-Netzwerk „Blood & Honour“ (steht für den zweiten und achten Buchstaben des Alphabets) ist seit 2000 in Deutschland verboten.
        - 198 — 19 + 8 = „Sieg Heil“ steht für den neunzehnten und achten Buchstaben im Alphabet.
        - 1919 — “SS” - zweimal der neunzehnte Buchstabe im Alphabet.
- Rechtsextreme Symbole, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: Symbole faschistischer Regimes, das keltische Kreuz, Ku Klux Klan (KKK), weiße Macht/weißer Stolz (z. B. jeder Bezug auf „nur weiß“), alles, was in Verbindung mit der Konföderierten-Flagge steht.
- Muster, die auf politischen Extremismus zurückgehen oder von diesem übernommen wurden, einschließlich des Kufiya-Musters (in jeder Farbe).
- Politische oder kulturelle Figuren bzw. Themen, die mit negativen Ereignissen in der Geschichte verbunden sind (z. B. Adolf Hitler und der Holocaust, Sklavenhandel, Kolonialismus, Che Guevara usw.).
- Hass-Symbole (z. B. die White-Power-Geste).
- Jegliche Symbole oder Bilder, die eines der oben genannten Symbole in einer Form verwenden, die eine Anti-Bewegung demonstriert (z. B. Anti-Nazismus mit einem durchgestrichenen Hakenkreuz). Hinweis: Damit soll verhindert werden, dass die von diesen Bildern betroffenen Gruppen getriggert werden.

2.3 Jugendgefährdende Inhalte

Wir tolerieren bei den auf Zalando-Plattformen verkauften Produkten, Inhalten oder Marken keine Inhalte, die nicht jugendfrei sind. Dies umfasst:

- Grafische Darstellungen sexueller Aktivitäten.
- Abbildungen von Nacktheit, bei denen die Posen, Outfits, das Styling, die Kameraperspektiven oder die Requisiten pornografische Absichten nahelegen.
- Grafische Darstellungen sexueller Verhaltensweisen (z.B. erotische Darstellungen, Bilder aus dem Kamasutra).
- Cartoon- oder Zeichentrickfiguren, die an sexuellen Aktivitäten beteiligt sind.
- Aufblasbare Puppen, die auf sexuelle Aktivitäten hinweisen.
- Fetischisierung Bilder.
- Explizite Textbeschreibungen sexuellen Inhalts.

Zalando behält sich das Recht vor, zwischen Pornografie und anderen Erwachseneninhalten zu unterscheiden.

- Produkte und Inhalte sind zulässig, die sich auf sexuelle Gesundheit/Aufklärung, Kunst und Wohlbefinden beziehen und bei denen Nacktdarstellungen von Erwachsenen in einem nicht-pornografischen Kontext verwendet werden.
- Produkte, die ausschließlich erotischen/sexuellen, BDSM- oder Fetischzwecken dienen, sind nicht erlaubt (z.B. Sexspielzeug). Produkte wie Geschirre und Halsbänder sind jedoch zulässig, wenn sie als Modeaccessoires und nicht als Sexualobjekte dargestellt werden (vorausgesetzt, die Bilder erfüllen die anderen in diesen Richtlinien genannten Anforderungen).
- Dessous und Unterwäsche (wie Ouvert-Modelle), die die Brust, die Genitalien oder das Gesäß vollständig entblößen, sind zulässig. Bei allen Bildern mit einem Fotomodell muss eine vollständige Entblößung und sexuelle Objektivierung/Ausbeutung vermieden werden, wie in *2.7 Objektivierung und Ausbeutung* beschrieben. Wenn dies bei einem Modell nicht möglich ist, sind auch flache Bilder (ohne Modell) akzeptabel.
- Transparente (oder durchsichtige) Produkte, bei denen die Brustwarzen eines Models durch die Kleidung hindurch sichtbar sind, dürfen gezeigt werden (in Übereinstimmung mit *2.7 Objektivierung und Ausbeutung).*
- Produkte und Inhalte, die als ausgereift und akzeptabel gelten, müssen Personen darstellen oder von Personen präsentiert werden, die eindeutig über 18 Jahre alt sind. Weitere Informationen zur Verhinderung der Sexualisierung oder Ausbeutung von Minderjährigen finden Sie unter *2.7 Objektivierung und Ausbeutung* und in unserer Kinderrichtlinie (intern).

2.4 Verherrlichung von Gewalt und Waffengebrauch

Wir tolerieren bei den auf Zalando-Plattformen verkauften Produkten, Inhalten oder Marken keine gewaltverherrlichenden Botschaften. Dies umfasst:

- Jegliche Inhalte, die Gewalt darstellen (z. B. Erhängen, Kämpfen, Boxen, Aufschlitzen).
- Jegliche Inhalte, die explizit extremistische oder terroristische Organisationen zeigen oder auf sie hindeuten.
- Jegliche Produkte oder Inhalte, die mit kriminellen Banden in Verbindung stehen.
    - Bandensymbole (z. B. Handsymbole) - Geschäftspartner sind dafür verantwortlich, die Bedeutung aller Produkte und Inhalte zu überprüfen, die Personen darstellen, deren Hände oder Handzeichen auf eine mögliche Bandenzugehörigkeit und -verwicklung hindeuten.
    - Jegliche Bezugnahme auf Banden, insbesondere die ausdrückliche Nennung von Bandennamen (z. B. Crips, Bloods).
- Jegliche Produkte oder Inhalte, die Waffen zeigen, einschließlich Pistolen, Messer, Macheten, Bomben, Atombombenpilze, jegliche Hinweise auf chemische oder biologische Waffen.
    - Diese Symbole sind zulässig, wenn sie Teil offizieller Flaggen sind: z. B. die mosambikanische Flagge (inkl. AK-47) oder die angolanische Flagge (inkl. Machete), solange diese Flaggen nicht durch zusätzliche Grafiken, die auf den Produkten angebracht sind, mit weiterer Gewalt assoziiert werden.
    - Diese Symbole können auch in Referenzen zur Populärkultur (z.B. Filmplakate, Musikbilder) zulässig sein, solange diese nicht den Gebrauch von Gewalt oder Waffen propagieren.

- Jegliche Produkte oder Inhalte, die militärische Bilder und/oder Werkzeuge darstellen, einschließlich Gasmasken, alles, was als Waffenausstattung wahrgenommen werden könnte, kugelsichere Westen und Hosen, jegliche militärische Einsatzwesten und -hosen (normalerweise mit Waffenausstattung).
    - Insbesondere ist die Kombination von Militärstilen mit Nationalflaggen in keinem Fall erlaubt.
    - Einsatzwesten und -hosen sind in Verbindung mit Gürteltaschen, Camping-, Angel- und Sportbekleidung erlaubt.
    - Cargohosen sind erlaubt (auch in Camouflage), solange sie keine Anspielungen auf militärische Bilder und/oder Werkzeuge (z.B. Waffenbezüge) enthalten.
    - Camouflage ist als modisches Muster erlaubt, sollte jedoch nicht in Verbindung mit militärischen Darstellungen und/oder Werkzeugen (z.B. Waffenbezügen) verwendet werden.
- Alle grafischen Darstellungen mit einer Schlinge oder einer Andeutung auf eine Schlinge.
- Jegliche Produkte, Inhalte oder Marken, die sich auf vergangene und aktuelle Kriege oder Konflikte beziehen.

Darüber hinaus kann das aktuelle weltpolitische Klima unter Umständen das Ausmaß beeinflussen, in dem diese Dimension auferlegt wird. Um aktuelle oder bevorstehende Kriege und Konflikte zu berücksichtigen, kann zum Beispiel die Verwendung von Tarndrucken oder militärisch aussehenden Produkte (z.B. Artikel mit Aufschlägen, Abzeichen usw.) eingestellt werden, da sie als unsensibel und/oder beleidigend angesehen werden können. In derartigen Fällen wird das Zalando Produkt-, Inhalts- und Marken-Panel den Geschäftspartnern weitere konkrete Hinweise geben.

2.5 Diffamierung der Religion

Wir tolerieren bei den auf Zalando-Plattformen verkauften Produkten, Inhalten oder Marken keine Botschaften, in denen Religionen diffamiert werden. Dies umfasst:

- Jegliche Inhalte oder Bilder, die als Verhöhnung oder Angriff auf den Glauben, die Überzeugungen, die heiligen Symbole, Bewegungen, Feierlichkeiten oder Institutionen einer registrierten Religion angesehen werden könnten.
- Jegliche Inhalte oder Bilder einer Religion, die als Verhöhnung oder Angriff auf den Glauben, die heiligen Symbole, Bewegungen, Feierlichkeiten oder Institutionen einer anderen registrierten Religion angesehen werden könnten.

2.6 Reproduktion von Stereotypen und kulturelle Aneignung

Wir tolerieren nicht, dass auf Zalando-Plattformen Produkte, Inhalte oder Marken verkauft werden, die Stereotypen aufrechterhalten oder bestimmte Personen ausgrenzen. Ein Stereotyp wird als ein verallgemeinertes, aber unflexibles und stark vereinfachtes Bild oder eine Vorstellung von einer bestimmten Art von Person oder Gruppen definiert. Dies umfasst:

- Verunglimpfungen, einschließlich Karikaturen, die auf Stereotypen beruhen.
- Negative Annahmen über Menschen aus bestimmten Gruppen (z. B. Klischees über Geschlecht, Altersgruppen, ethnische Herkunft, Berufsfamilien oder andere sich unterscheidende Merkmale).

- Andeutungen, dass eine Person etwas an einem mit ihrer Identität verbundenen Merkmal ändern sollte, um stereotypen Definitionen von Schönheit zu entsprechen (z.B. Aufhellen/Verdunkeln der Hautfarbe usw.).

Wir tolerieren bei den auf Zalando-Plattformen verkauften Produkten, Inhalten oder allgemein bei Marken keine Form der kulturellen Aneignung. Kulturelle Aneignung bezieht sich auf die ausbeuterische Praxis, eine Quelle der Inspiration außerhalb des Kontexts ihrer ursprünglichen Kultur ohne Erlaubnis und/oder Respekt für ihre Symbolik zu übernehmen. Dazu gehört alles, was nicht repräsentativ für das eigene Erbe des Herstellers/der Marke ist.

- Jegliche Form der Entnahme kultureller Symbole und Kleidungsstücke aus ihrem ursprünglichen Kontext, um sie für den eigenen Kontext oder die Bedeutung einer Marke zu verwenden (z.B. traditionelle Kleidung, die von zeitgenössischen Marken ohne kulturellen Bezug hergestellt wird, oder eine Marke, die die Symbole einer Kultur als „Dekoration“ verwendet, usw.). Dazu gehören Produkte und Inhalte, mit denen eine Marke versucht, eine andere Kultur zu „ehren“ oder zu „würdigen“, die Zalando oder unsere Kund*innen jedoch als beleidigend und/oder unangemessen empfinden.
- Die Verwendung der Schrift oder Terminologie (z. B. Sprache, Buchstaben, Symbole usw.) einer anderen Sprache oder Kultur, die von einem anderen Hersteller/einer Marke ohne dasselbe Erbe oder dieselbe Verbindung verwendet wird.
- Alle Inhalte, die Bilder, Ikonen oder Symbole von religiöser, kultureller oder spiritueller Bedeutung in stereotyper, satirischer oder spöttischer Form darstellen.
- Jegliche Produkte oder Inhalte, die für einen bestimmten religiösen oder kulturellen Feiertag/ein bestimmtes Fest vermarktet werden und die nicht unmittelbar mit dem Fest verbunden sind.

Bitte beachten Sie: Wenn ein Produkt von einer Marke hergestellt wurde, die eine tatsächliche Verbindung zu der betreffenden Kultur oder den betreffenden kulturellen Elementen hat, ist das Produkt, der Inhalt und/oder die Marke zulässig. Die oben genannten Beispiele beziehen sich auf Produkte, Inhalte und/oder Marken, die von einer dominanten Gruppe stammen, die sich Elemente einer historisch marginalisierten Gruppe in ausbeuterischer, respektloser oder stereotyper Weise angeeignet hat.

2.7 Objektivierung und Ausbeutung

Wir tolerieren bei den auf Zalando-Plattformen verkauften Produkten, Inhalten oder Marken keine Objektivierung oder Ausbeutung. Dies umfasst:

- Die Sexualisierung oder Ausbeutung von Minderjährigen. Das gilt für alle Personen, die jünger als 18 Jahre zu sein scheinen, und besonders für Bilder, die Grooming-Aktivitäten und sexuelle Bemerkungen beinhalten sowie Bilder, die in irgendeiner Form fragwürdig erscheinen.
- Alle Bilder, die sich auf die Sexualisierung eines Individuums beziehen.
- Ein Bild oder Text, der explizit oder implizit die fehlende Zustimmung einer Person abbildet.
- Alle Bilder von Personen, deren Pose eher sexueller Natur ist und über deren Augen eine fette Linie eingeblendet ist (Farbe der Linie ist unerheblich).

- Das sexualisierte Bild einer Person, auf dem der Körper, aber nicht der Kopf gezeigt wird.
- Alle Bilder, die auf sexuelle Dienstleistungen von Erwachsenen hindeuten und sexuelle oder körperliche Ausbeutung zur Folge haben könnten.
- Alle Bilder, die in irgendeiner Form auf Menschenhandel hindeuten.
- Menschenhandel und andere Formen illegaler kommerzieller Ausbeutung, zum Beispiel Organhandel oder der Handel mit geschützten oder bedrohten Wildtieren oder Wildtierprodukten.
- Jegliche Bilder, die generell auf Ausbeutung hinweisen, z.B. Kinderarbeit, Zwangsarbeit, Kindersoldaten usw.

2.8 Selbstverletzung und gesundheitsschädigendes Verhalten

Wir tolerieren bei den auf Zalando-Plattformen verkauften Produkten, Inhalten oder Marken keine Botschaften, die auf Selbstverletzung oder gesundheitsschädigendes Verhalten Bezug nehmen. Dies umfasst:

- Anleitungen zur Selbstverletzung/Gesundheitsschädigung.
- Grafische Bilder oder solche, die zu Selbstverletzungen führen können, zum Beispiel das Aufschlitzen der Handgelenke. Dabei kann es sich um ein explizites Bild oder ein Bild, das auf dieses Verhalten hindeutet, handeln.
- Jegliche Propagierung von selbstverletzendem oder gesundheitsschädigendem Verhalten.

2.9 Substanzgebrauch

Wir haben spezielle Richtlinien für die Darstellung von Alkohol, Zigaretten und Drogen. Wir tolerieren bei den auf Zalando-Plattformen verkauften Produkten, Inhalten oder Marken Folgendes nicht:

- Jegliche Darstellungen von oder Bezugnahme auf Drogen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kokain, Heroin, psychoaktive Pilze. Im konkreten Fall von Marihuana:
    - Nicht erlaubt: Jegliche Abbildung eines Geräts zum Rauchen von Marihuana (z.B. Joint, Blunt, Pfeife, Bong usw.). Jegliche Darstellung von jemandem/etwas, der/das Marihuana raucht (z.B. Joint, Blunt, Pfeife, Bong usw.), auch wenn es sich um eine Zeichentrickfigur handelt. Alle Bilder von psychedelischen Drogen, die als solche bezeichnet werden (z.B. Pilze).
    - Erlaubt: Symbole von Marihuana als Pflanze, einschließlich Bilder eines Marihuana-Blatts. Symbole für Pilze als Teil der Natur.
- Jegliche Botschaften, die den Gebrauch oder übermäßigen Konsum von Alkohol, Zigaretten und illegalen oder pharmazeutischen Drogen propagieren, z. B. Phrasen wie „high on life“, wenn sie von einer Darstellung begleitet werden, in der jemand/etwas Substanzen wie Alkohol, Zigaretten und Drogen konsumiert.

2.10 Unangemessene Sprache

Wir tolerieren bei den auf Zalando-Plattformen verkauften Produkten, Inhalten oder Marken keine unangemessene Sprache. Dies umfasst:

- Die Verwendung von Sprache, die besonders beleidigend gegenüber Minderheiten und Frauen ist, ist strikt untersagt. Dazu gehören auch Wörter oder Begriffe, die in ihrer Muttersprache anstößig sind, in der Landessprache jedoch unbekannt sein können (z.B. sollte ein T-Shirt mit einem anstößigen Slogan in Spanisch nicht in Großbritannien verkauft werden). Weitere Informationen: Block List [intern].
- Das Wort „Fuck“ (sowie gleichwertige Ausdrücke in anderen Sprachen) ist in keinem Kontext zulässig.
    - Dies umfasst auch geschriebene Wörter – einschließlich abweichender Rechtschreibung –, deren Anspielung eindeutig ist. Zum Beispiel bei „FUC“ mit verdecktem letztem Buchstaben oder geänderter Schreibweise, z. B. „fuct“ oder „fucc“, wenn die Anspielung eindeutig ist.
    - Die Verwendung der Äußerung „Fuck you“ oder „Fuck off“.
    - Symbole für das Wort sind ebenfalls nicht erlaubt (z. B. Mittelfinger). Symbole können außerdem in Referenzen auf die Geschichte oder die Populärkultur zulässig sein (z.B. Filmplakate, Musikbilder).
- Zalando behält sich das Recht vor, Übersetzungen in andere Sprachen als unangemessen oder beleidigend einzustufen.

2.11 Verletzungen von Rechten des geistigen Eigentums

Wir tolerieren bei den auf Zalando-Plattformen verkauften Produkten, Inhalten oder Marken keine Verletzung der Rechte an geistigem Eigentum. Sie gelten als Verstöße gegen das Gesetz und werden entsprechend geahndet.

2.12 Verstoß gegen unsere Tierschutzrichtlinie und unsere Richtlinie für nachhaltige Beschaffung

Unsere Tierschutzrichtlinie und unsere Richtlinie für nachhaltige Beschaffung legen die Mindestanforderungen für soziale, umweltbedingte und Tierschutzstandards fest, die bei der Herstellung, Beschaffung und dem Verkauf von Produkten über Zalando gelten, und listen verbotene Aktivitäten und Materialien auf. Wir tolerieren bei den auf Zalando-Plattformen verkauften Produkten, Inhalten oder Marken keine Verstöße gegen diese Richtlinien. Dies umfasst auch die folgenden Regeln:

- Alle Bilder müssen in Bezug auf Tierschutzfragen angemessen sein und Sensibilität zeigen.
- Fotoshootings mit lebenden Tieren sollten vermieden werden. Wenn Tiere eingesetzt werden, sollte alles Erdenkliche unternommen werden, um Schaden, Stress und Ängste zu minimieren.

3. Zusätzliche Hinweise für Marken

Die oben aufgelisteten Dimensionen gelten für alle Produkte, Inhalte und Marken auf Zalando-Plattformen (d.h. Inhalte auf Zalando dürfen nicht diskriminierend, hetzerisch, politisch extremistisch usw. sein). Neben diesen Dimensionen gibt es jedoch zusätzliche Richtlinien, die speziell für Inhalte gelten, die von Marken erstellt und auf Zalando verkauft werden.

3.1 Zusätzliche inhaltsbezogene Richtlinien:

Inhalte, die gegen diese Regeln verstoßen, werden auf Zalando nicht freigeschaltet:

- Models sollten gesund aussehen und die europäischen Standards für Mindestgrößen einhalten (d.h. deutliches Untergewicht). Weitere Informationen sind in der Richtlinie zur Buchung von Models von Zalando enthalten.
- Unterwäsche und Strandbekleidung für Kinder dürfen nicht an Models gezeigt werden. Weitere Informationen sind in unserer Kinderrichtlinie enthalten.
- Kleidungsstücke für Erwachsene dürfen nur an Models gezeigt werden, die erkennbar über 18 Jahre alt sind (besonders bei Unterwäsche und Strandbekleidung).
- Models dürfen ihre Brüste, Genitalien oder ihr Gesäß nicht mit ihren eigenen Körperteilen oder den Körperteilen anderer Models (z.B. Arme, Hände, Beine) verdecken, es sei denn, sie sind sonst vollständig entblößt.
- Models dürfen nicht in abwertenden oder diskriminierenden Körperhaltungen dargestellt werden, einschließlich Körperhaltungen, die auf objektivierenden, offenkundig sexualisierten oder reproduzierenden Stereotypen beruhen (z. B. Frauen, die Männern untergeordnet sind).
- Die Bilder dürfen nicht übermäßig bearbeitet werden (insbesondere dürfen dunklere Hauttöne nicht aufgehellt werden).

3.2 Zusätzliche markenbezogene Richtlinien:

Marken, die gegen folgende Regeln verstoßen, werden auf Zalando nicht gezeigt:

- Markennamen, Logos und Produkte dürfen nicht beleidigend, diskriminierend oder ausgrenzend sein und müssen den Werten entsprechen, die in unserem Verhaltenskodex und anderen Nachhaltigkeits- und Ethikstandards zusammen mit den hier dargelegten Leitlinien aufgeführt sind. Marken mit Namen, Logos oder Produkten, die mit dem Erbe, der Kultur, der gelebten Erfahrung usw. des Markengründers verbunden sind (z. B. die Marke *BrownSkin*) sind jedoch zulässig.
- Marken, die stark von Prominenten und Influencern usw. vertreten oder empfohlen werden, deren Werte nicht mit unseren Werten übereinstimmen. Dies schließt Marken ein, die direkt im Besitz von Prominenten und Influencern usw. sind, deren Werte nicht mit unseren Werten übereinstimmen.
- Marken, deren Marketing und allgemeines Bildmaterial (z. B. Model-Styling, Kampagneninhalte usw.) wiederholt nicht mit den in diesem Dokument enthaltenen Richtlinien übereinstimmen.
- Marken mit einer Vorgeschichte oder einem Hintergrund von Fällen, die gegen unseren aktuellen Verhaltenskodex und andere Nachhaltigkeits- und Ethikstandards (einschließlich der Produkt-, Inhalts- und Markenrichtlinien) verstoßen, ohne dass dies angemessen aufgearbeitet wurde.

4. Interner Eskalationsprozess

Fälle, die nicht von den Produkt-, Inhalts- und Markenrichtlinien abgedeckt werden oder die in potenzielle „Grauzonen“ fallen, sollten mit anderen Fällen verglichen werden und/oder es sollte

der Eskalationsprozess befolgt werden, der in der Orientierungshilfe für Produkte, Inhalte und Marken (internes Zalando-Dokument) beschrieben ist.

5. Anhang

5.1 Wichtige Kontakte:

- Compliance: compliance@zalando.de
- Diversity & Inclusion: team-diversityinclusion@zalando.de
- Ethische Verantwortung: ethical-responsibility@zalando.de

5.2 Wichtige Links:

- Do.Better-Strategie
- Verhaltenskodex und andere Nachhaltigkeits- und Ethikstandards
- Zalando-Plattformregeln (intern)
- Tierschutzrichtlinie (intern)
- Richtlinie für nachhaltige Beschaffung (intern)
- Strafgesetzbuch-StGB & Listeverbotener Organisationen
- Kinderrichtlinie (intern)
- Richtlinie zur Buchung von Models (intern)
- Sperrliste (intern)
- Orientierungshilfe für Produkte, Inhalte und Marken(intern)